

[E-BOOK] Herrgottswinkel: Roman

Herrgottswinkel: Roman

Von Ramona Ziegler

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #80296 in eBooksVerffentlicht am: 2012-10-09Erscheinungsdatum: 2012-10-09File Name: B008SBOVNU | File size: 46.Mb

Von Ramona Ziegler : Herrgottswinkel: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Herrgottswinkel: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend, fesselnd - macht Mut sich den Herausforderungen des zu stellenVon StefanieDas Buch ist wirklich spannend und sehr fesselnd - ich habe es an einem einzigen Tag gelesen und kann nur empfehlen sich Zeit fr diese

schne Geschichte aus dem Leben zu nehmen. Auf der hintersten Seite ist ein Stammbaum, den man beim Lesen immer wieder aufschlagen sollte um sich besser zurecht zu finden. Die unterschiedlichen Geschichten von Frauen einer Familie gehen ans Herz und machen einem Mut. Wir alle haben schwere Zeiten und wir alle sind in diesen schweren Zeiten nicht allein. Sehr schön ist auch der verzeihende Charakter der Geschichte - der, der frei ist von Schuld, werfe den ersten Stein ... und vielleicht sollte man, gerade wenn Steine nach einem geworfen wurden, keine Steine auf andere werfen....4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Etwas oberflächlich Von Cleo13Der "Familiensaga aus dem Allgu" (meiner Heimat) konnte ich nicht widerstehen. - Allerdings ist der Begriff "Familiensaga" doch etwas hoch gegriffen. Oder eher traf er GENAU das und nicht mehr: Auf 320 Seiten wird das Leben von nicht weniger als vier Frauen erzählt. Dass da die Tiefe der Personen auf der Strecke bleibt, muss jedem klar sein. Vielleicht war es ja so gewollt, dass die Kargheit eines Bergbuerinnenlebens durch die Kargheit der Sprache und auch der beschriebenen Gefühlswelt betont werden sollte. - Dafür allerdings wurde dann doch wieder ein Quentchen zu viel Innenwelt der Protagonistinnen beschrieben ... So ganz kam ich an die Frauen nicht ran - vor allem nicht an Johanna und Anna. Deren Leben wurde zu rasch abgehandelt. Viel zu wenig Zeit (und Seiten), um sich in sie hinein zu versetzen! Die "wunderbaren Einblicke in das Leben einer armen Bergbauernfamilie" suchte ich eigentlich auch vergeblich. Also: "Ein" blicke gab's schon - aber mehr halt auch nicht. Oder eher erblicke ...Dazu kommt, dass ich den Sinn der Klammerngeschichte um Julia nicht verstanden habe. Die Story fand ich albern und unrealistisch und hätte es für den durchaus ansprechenden Rest des Buches auch nicht gebraucht.3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend und aus dem Leben geschrieben! Von Drexel Ingeborg So ein tolles Buch und eine Geschichte aus dem Leben gegriffen. Wer da nicht auch mal eine Träne verdrücken..... . Dieses Buch kann man wirklich nur empfehlen.

Kurzbeschreibung Tiefe Konflikte mit dem Bruder ihres Mannes und dessen Frau drohen Julias Familie zu entzweien. In ihrer Not besinnt sie sich auf die Geschichte ihrer weiblichen Vorfahren: drei Generationen von starken Frauen, die frei über ihr Leben bestimmen wollten. Die Berganna, deren Liebe zum Wilderer Daniel ein jähes Ende fand. Johanna, die mit dem Patriarchen des Orts 13 Kinder zeugte. Und Julias Gromutter Anna, der man nach der Geburt den unehelichen Sohn wegnahm. Sie alle hatten in ihrem Leben harte Kämpfe auszustehen und bewahrten sich doch ihre innere Stärke. Eine Stärke, die auch Julia dringend braucht, als die Dinge sich zuspitzen

Die bewegte Geschichte einer Bauernfamilie aus dem Allgu

Kurzbeschreibung Tiefe Konflikte mit dem Bruder ihres Mannes und dessen Frau drohen Julias Familie zu entzweien. In ihrer Not besinnt sie sich auf die Geschichte ihrer weiblichen Vorfahren: drei Generationen von starken Frauen, die frei über ihr Leben bestimmen wollten. Die Berganna, deren Liebe zum Wilderer Daniel ein jähes Ende fand. Johanna, die mit dem Patriarchen des Orts 13 Kinder zeugte. Und Julias Gromutter Anna, der man nach der Geburt den unehelichen Sohn wegnahm. Sie alle hatten in ihrem Leben harte Kämpfe auszustehen und bewahrten sich doch ihre innere Stärke. Eine Stärke, die auch Julia dringend braucht, als die Dinge sich zuspitzen